

Premiere für Juliane Schenk

Erstmals im Halbfinale eines Super Series-Turniers +++ Bei den Hongkong Open vom 06.-12.12.2010

Vorgezogenes Weihnachtsgeschenk für Vize-Europameisterin Juliane Schenk (SG EBT Berlin): Die 28 Jahre alte Weltranglistensechste im Dameneinzel steht erstmals in ihrer Karriere im Halbfinale eines Super Series-Turniers.

Bei den mit 250.000 US-Dollar dotierten Hongkong Open (6. bis 12. Dezember 2010 in Hongkong) besiegte die zweimalige Olympiateilnehmerin als Nummer sechs der Setzliste im Viertelfinale die Chinesin Yanjiao Jiang (Setzplatz 4) mit 21:14, 16:21, 21:12.

Die Weltranglistenachte aus Asien hatte in der Woche zuvor die ebenfalls der Super Series angehörenden China Open (30. November bis 5. Dezember in Schanghai) gewonnen und zählt derzeit zu den drei leistungsstärksten Damen ihres Landes im Einzel.

Im Halbfinale trifft die Deutsche Meisterin auf die Weltranglistenvierte Saina Nehwal aus Indien (Setzplatz 2). Die Jugend-Weltmeisterin von 2008 hatte bei ihrem 21:11, 21:10-Erfolg über die Weltranglistenzwölfte Pui Yin Yip aus Hongkong leichtes Spiel.

Zuvor hatte Juliane Schenk mehrmals bei Super Series-Turnieren das Viertelfinale erreicht, sich jedoch darin stets geschlagen geben müssen.

Der EM-Dritte Marc Zwiebler (1. BC Beuel), der derzeit in der Weltrangliste auf Rang 14 im Herreneinzel geführt wird, unterlag in Hongkong in der ersten Runde mit 18:21, 13:21 dem chinesischen Weltranglistenvierten Chen Long.

Die einzelnen Ergebnisse von den Hongkong Open finden Sie auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Dr. Claudia Pauli
(Pressesprecherin DBV)